

Medienmitteilung 3/2018

Deutliche Umsatz- und Ertragssteigerung

Gränichen/Schweiz, 28. Februar 2018 – Die Zehnder Group (SIX: ZEHN), ein international führender Anbieter von Gesamtlösungen für ein gesundes Raumklima, verzeichnete 2017 ein erfreuliches Umsatzwachstum von organisch 10% auf 582.4 Mio. EUR. Das operative Ergebnis (EBIT) vor Einmaleffekten erhöhte sich um 56% auf 23.5 Mio. EUR. Der Reingewinn belief sich auf 16.5 Mio. EUR. Der Umsatz und Ertrag der Zehnder Group entwickelten sich insbesondere in der zweiten Jahreshälfte positiv.

Umsatzwachstum in allen wichtigen Ländern

Nach einem umsatzmässig nahezu stagnierenden Geschäftsjahr 2016 steigerte die Zehnder Group ihren Umsatz im Geschäftsjahr 2017 von 538.9 Mio. EUR auf 582.4 Mio. EUR. Dies entspricht einem Wachstum von 8% (währungsbereinigt +10%).

Vom konsolidierten Umsatz entfielen 491.1 Mio. EUR (Vorjahr 466.5 Mio. EUR) respektive 84% auf das Segment Europa, das damit um 5% gewachsen ist (währungsbereinigt +7%). Der Umsatz für das Geschäftsfeld Heizkörper nahm um 3% zu (währungsbereinigt +5%). Das Geschäftsfeld Lüftungen verzeichnete eine Zunahme von 8% (währungsbereinigt +9%). In allen wichtigen Ländern konnte der Umsatz gesteigert werden, insbesondere in Deutschland dank der positiven Marktentwicklung und dem Gewinn von Marktanteilen. Wichtige Wachstumstreiber waren das neue Lüftungsgerät Zehnder ComfoAir Q sowie Kühl- und Heizdecken. Daneben entwickelten sich auch die Verkäufe des Heizkörper-Klassikers Zehnder Charleston positiv. Der sechswöchige Produktionsstopp in Manisa (TR) im ersten Halbjahr aufgrund von Erdbeben konnte im zweiten Halbjahr nicht vollständig kompensiert werden, führte jedoch zu keinen weiteren negativen Einflüssen.

Auf das Segment China & Nordamerika entfielen 91.3 Mio. EUR (Vorjahr 72.4 Mio. EUR) respektive 16% des Gesamtumsatzes. Das deutliche Umsatzwachstum von 26% (währungsbereinigt +29%) wurde getrieben von der positiven Entwicklung im Geschäftsfeld Lüftungen in China. Begünstigt durch die teilweise sehr starke Luftverschmutzung in den chinesischen Städten und das steigende Gesundheitsbedürfnis der Bevölkerung konnte der Lüftungsumsatz mehr als verdoppelt und der Rückgang im Bereich Heizkörper mehr als kompensiert werden. Gesamthaft stieg der Umsatz in China um beachtliche 61% (währungsbereinigt +66%). Eine insgesamt leicht positive Entwicklung verzeichnete die Zehnder Group in Nordamerika. Der leicht rückläufige Heizkörperumsatz konnte wie in anderen Regionen mit dem Wachstum im Bereich Lüftungen ausgeglichen werden. Gesamthaft resultierte in Nordamerika eine Umsatzzunahme von 4% (währungsbereinigt +4%).

Deutliche Verbesserung des operativen Ergebnisses

Das operative Ergebnis (EBIT) verbesserte sich mit einem Plus von 56% auf 23.5 Mio. EUR deutlich (Vorjahr 15.1 Mio. EUR, vor Einmaleffekten), blieb jedoch mit einer EBIT-Marge von 4.0% auf einem ungenügenden Niveau (Vorjahr 2.8%). Gestiegene Stahlpreise und der anhaltende Trend zu preisgünstigeren Modellen wirkten sich negativ auf die Profitabilität aus, ebenso weitere Investitionen in den Ausbau des Geschäfts mit Luftreinigungsgeräten (Clean

Air Solutions). Im Segment Europa hatte zudem die Abwertung des britischen Pfunds einen negativen Effekt auf die Ertragslage. Das EBIT im Segment Europa belief sich auf 21.1 Mio. EUR (Vorjahr 17.2 Mio. EUR, vor Einmaleffekten). Die Verbesserung gegenüber dem Vorjahr ist vorwiegend auf tiefere IT- sowie Forschungs- und Entwicklungskosten zurückzuführen.

Das Segment China & Nordamerika kehrte mit einem operativen Ergebnis von 2.4 Mio. EUR in die Gewinnzone zurück (Vorjahr -2.1 Mio. EUR, vor Einmaleffekten). Dies gelang insbesondere dank dem starken Umsatzwachstum im Bereich Lüftungen in China. Das leicht positive operative Ergebnis konnte trotz Massnahmen zur Erreichung des angestrebten Turnarounds des Werks in Buffalo NY (USA) sowie den zusätzlichen Kosten für den Ausbau der kanadischen Core Energy Recovery Solutions Inc. (vormals: dPoint Technologies Inc.) und die Entwicklung und Einführung neuer Produkte realisiert werden.

Der Reingewinn belief sich auf 16.5 Mio. EUR (Vorjahr 28.1 Mio. EUR, inkl. Einmaleffekten).

Laufende Optimierung der Prozesse und Kostenstruktur

Zur Verbesserung der Profitabilität wurden im Berichtsjahr die Produktion des Badheizkörpers Yucca von Lahr (DE) nach Bolesławiec (PL) verlegt, wo auch ein Shared Service Center für IT und Finanzen etabliert wurde. In der Schweiz wurden die Arbeitsplätze vom Vertriebsstandort Wädenswil am Hauptsitz in Gränichen konzentriert. Zudem wurde in Schweden das Administrations- und Vertriebsbüro in Täby in den Produktionsstandort Motala integriert.

Im Januar 2017 wurden die Standorte Reinsdorf (DE) und Zwolle (NL) erfolgreich in die neue SAP-Plattform integriert. Das europaweite SAP-Projekt, mit welchem gruppenübergreifend alle Prozesse harmonisiert wurden, ist nach einer fünfjährigen Implementierungsphase offiziell abgeschlossen. Um die Digitalisierung – sowohl in der Administration als auch im Produktangebot – gezielt voranzutreiben, wurde in der Berichtsperiode die Stelle eines Chief Digital Officers geschaffen.

Starke Bilanz – Anhaltend hohes Investitionsniveau

Mit einem Eigenkapital von 271.2 Mio. EUR verfügte die Zehnder Group per Jahresende nach wie vor über eine hohe Eigenkapitalquote von 65% (Vorjahr 280.2 Mio. EUR respektive 62%). Die Nettoliquidität nahm im Berichtsjahr unter anderem bedingt durch die hohe Investitionstätigkeit um 26.6 Mio. EUR auf 27.5 Mio. EUR ab. Der Geldfluss aus Betriebstätigkeit erhöhte sich von 17.5 Mio. EUR auf 18.5 Mio. EUR.

Die Ausgaben für Forschung und Entwicklung respektive Weiterentwicklung von Produkten betrugen im Berichtsjahr 17.7 Mio. EUR (Vorjahr 20.2 Mio. EUR) und fielen hauptsächlich in Europa an. So wurden beispielsweise das Sortiment elektrischer Heizkörper an die europäische Richtlinie Ecodesign 2018 angepasst und Apps zur Steuerung der Zehnder-Produkte entwickelt. Die Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Werte beliefen sich auf 26.8 Mio. EUR (Vorjahr 28.2 Mio. EUR). Geografisch lag der Fokus ebenfalls auf Europa. Hervorzuheben sind der Bau des neuen Produktionsgebäudes für Badheizkörper in Manisa (TR), sowie die fortgesetzte Automatisierung der Heizkörper-Produktion in Deutschland und in den USA.

Personelles

Wie bereits kommuniziert, übernahm Dr. Hans-Peter Zehnder, Präsident des Verwaltungsrats, den Vorsitz der operativen Gruppenleitung interimistisch per 5. Februar 2018, nachdem sich

CEO Dominik Berchtold nach eingehenden Diskussionen über die Umsetzung der Strategie der Zehnder Group entschlossen hatte, seine Karriere ausserhalb der Gruppe fortzusetzen. Der Verwaltungsrat hat die Suche nach einem neuen CEO eingeleitet und geht davon aus, diese bis Ende 2018 erfolgreich abschliessen zu können. Dr. Hans-Peter Zehnder wird sich danach ausschliesslich auf sein Amt als Verwaltungsratspräsident konzentrieren.

Alle sechs Verwaltungsratsmitglieder stehen an der Generalversammlung vom 12. April 2018 für eine Wiederwahl zur Verfügung.

Dividendenantrag im Rahmen der langfristigen Dividendenpolitik

Für das Geschäftsjahr 2017 schlägt der Verwaltungsrat der Generalversammlung die Ausrichtung einer Dividende von 0.50 CHF pro Namenaktie A vor. Dies entspricht einer Ausschüttungsquote von 34% und somit der langfristigen Dividendenpolitik der Zehnder Group, rund 30 bis 50% des konsolidierten Reingewinns auszuschütten.

2018: Weiteres Umsatz- und Ergebniswachstum erwartet

Die Zehnder Group wird ihren eingeschlagenen Weg zu einem führend positionierten Anbieter eines gesunden Innenraumklimas zielstrebig fortsetzen. Der Klimawandel, das in gewissen Regionen rasante Bevölkerungswachstum, die rasch fortschreitende Urbanisierung und der stark wachsende Bedarf an Lebens- und Luftqualität im Innenbereich fördern die Nachfrage nach effizienten, intelligenten und zuverlässigen Lösungen, wie sie die Zehnder Group beispielsweise mit ihren Komfortlüftungsgeräten oder mit ihren Luftreinigungssystemen (Clean Air Solutions) anbietet.

Die Prognosen für die Bautätigkeit in den für die Zehnder Group wichtigen Märkten stimmen zuversichtlich. Die Gruppenleitung geht davon aus, dass sich das erfreuliche Umsatzwachstum des vergangenen Jahres auch 2018 fortsetzen wird, allerdings mit etwas abgeschwächter Dynamik gegenüber dem Vorjahr, das durch ein ausserordentlich hohes Wachstum in China geprägt war.

Der Preisdruck wird im Geschäftsjahr 2018 anhalten, insbesondere im Geschäftsfeld Heizkörper. Um international wettbewerbsfähig zu bleiben, investiert die Gruppe deshalb weiter in künftige Innovationen sowie in ihre Produktionsstrukturen und -prozesse. Ein wichtiges Element ist in diesem Zusammenhang die für das zweite Halbjahr 2018 geplante Eröffnung des neuen Produktionswerks für Badheizkörper in Manisa (TR).

Die im Rahmen des Mittelfristplans für 2020+ eingeleiteten Initiativen zur Senkung der Beschaffungskosten, zur Erhöhung der Liefertreue, zur Optimierung der Preisgestaltung, zum Turnaround unrentabler Gesellschaften und Produktsegmente sowie ergänzende konzernweite Effizienzmassnahmen zur Kostensenkung sollten zu einer weiteren Erhöhung des operativen Ergebnisses 2018 beitragen. Mittelfristig geht die Zehnder Group von einem nachhaltigen Umsatzwachstum von jährlich rund 5% und einer EBIT-Marge von über 8% aus.

Anhang: Fünf-Jahres-Übersicht 2013-2017

Nächste Termine

Generalversammlung 2018	12. April 2018
Halbjahresbericht 2018	27. Juli 2018
Jahresumsatz 2018	18. Januar 2019
Jahresresultate 2018 und Medien- / Analystenkonferenz	27. Februar 2019

Kontakt

René Grieder
Mitglied der Gruppenleitung, CFO
Zehnder Group AG, 5722 Gränichen, Schweiz
T +41 62 855 15 17, rene.grieder@zehndergroup.com

Diese Medienmitteilung erscheint in deutscher und englischer Sprache. Die deutsche Version ist massgebend. Diese und weitere Informationen zur Zehnder Group finden Sie auf www.zehndergroup.com.

Firmenprofil

Die weltweit tätige Zehnder Group verbessert die Lebensqualität durch hervorragende Lösungen für das Raumklima. Sie entwickelt und fertigt ihre Produkte in 14 eigenen Werken, wovon sich fünf in China und Nordamerika befinden. Der Vertrieb in über 70 Länder erfolgt über eigene lokale Verkaufsgesellschaften und Vertretungen.

Die Produkte und Systeme zur Heizung und Kühlung, komfortablen Raumlüftung und Luftreinigung von Räumen zeichnen sich durch überdurchschnittliche Energieeffizienz und herausragendes Design aus. In ihren Geschäftsfeldern gehört die Zehnder Group mit Marken wie Zehnder, Runtal, Acova, Bisque, Greenwood, Paul und Core zu den Markt- und Technologieführern.

Die Zehnder Group hat ihren Hauptsitz seit 1895 in Gränichen (CH), beschäftigt weltweit über 3000 Mitarbeitende und erwirtschaftete 2017 einen Umsatz von 582 Mio. EUR. Die Gesellschaft ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (Valorensymbol ZEHN/Valorennummer 27 653 461). Die nicht kotierten Namenaktien B gehören den Familien Zehnder und ihnen nahestehenden Personen.

Anhang zur Medienmitteilung 3/2018

Fünf-Jahres-Übersicht

		2017	2016	2015	2014	2013
Umsatz	Mio. EUR	582.4	538.9	533.0	525.1	522.4
Veränderung zum Vorjahr	%	8.1	1.1	1.5	0.5	-0.3
davon Segment Europa	Mio. EUR	491.1	466.5	465.7	466.8	463.8
Veränderung zum Vorjahr	%	5.3	0.2	-0.2	0.6	-1.2
davon Segment China & Nordamerika	Mio. EUR	91.3	72.4	67.3	58.3	58.6
Veränderung zum Vorjahr	%	26.2	7.5	15.4	-0.5	7.6
EBIT vor Einmaleffekten¹	Mio. EUR	23.5	15.1	27.0	32.7	32.3
Veränderung zum Vorjahr	%	56.0	-44.2	-17.2	1.1	-16.0
	% des Umsatzes	4.0	2.8	5.1	6.2	6.2
EBIT nach vor Einmaleffekten¹	Mio. EUR	23.5	43.4	5.2	32.7	32.3
Veränderung zum Vorjahr	%	-45.7	726.7	-83.9	1.1	-16.0
	% des Umsatzes	4.0	8.0	1.0	6.2	6.2
Reingewinn²	Mio. EUR	16.5	28.1	0.3	26.0	18.2
Veränderung zum Vorjahr	%	-41.3	-	-98.7	42.8	-32.0
	% des Umsatzes	2.8	5.2	0.1	5.0	3.5
Reingewinn vor Abschreibungen²	Mio. EUR	38.6	55.0	21.6	45.9	37.4
Veränderung zum Vorjahr	%	-29.8	154.4	-53.0	22.9	-17.1
	% des Umsatzes	6.6	10.2	4.1	8.7	7.2
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Werte	Mio. EUR	26.8	28.2	29.4	25.1	35.9
Abschreibungen³	Mio. EUR	22.1	26.9	21.3	19.9	19.1
Bilanzsumme	Mio. EUR	419.8	450.5	435.6	429.7	412.6
Anlagevermögen	Mio. EUR	206.5	210.1	209.1	193.1	183.8
Eigenkapital²	Mio. EUR	271.2	280.2	269.0	281.8	255.5
	% der Bilanzsumme	64.6	62.2	61.8	65.6	61.9
Personalbestand	Ø Vollzeitstellen	3 383	3 247	3 194	3 239	3 265
Zehnder Group AG						
Dividendensumme⁴	Mio. CHF	5.9	11.1	-	11.7	6.5
Aktienkapital	Mio. CHF	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6
Börsenkapitalisierung⁵	Mio. CHF	389.8	313.7	375.1	402.9	400.0
Gesamtkapitalisierung⁶	Mio. CHF	468.9	377.3	451.2	484.7	481.2

¹ Verkauf der alten Produktionsliegenschaft in China mit einem positiven Einmaleffekt von 40.3 Mio. EUR auf das operative Ergebnis (EBIT) und Restrukturisierungskosten von 12.0 Mio. EUR (2016) respektive Restrukturisierungskosten von 21.8 Mio. EUR (2015)

² Inklusive Minderheitsanteile

³ Inklusive Wertberichtigung von 0.4 Mio. EUR (2017) bzw. 4.9 Mio. EUR (2016) im Geschäftsfeld Heizkörper in Europa

⁴ Für 2017 gemäss Antrag des Verwaltungsrats

⁵ Börsenwert sämtlicher kotierter Namenaktien A am Jahresende; ohne Wert der nicht kotierten Namenaktien B

⁶ Namenaktien A und B; Namenaktien B berücksichtigt mit einem Fünftel des Kurses der Namenaktie A per Jahresende